

Bei Störungen im Schulalltag gelten folgende Regeln:

Wir wollen in unserer Schule arbeiten, in Ruhe lernen und uns dabei wohlfühlen. Daher brauchen wir Regeln, an die sich jeder hält. Es gibt an unserer Schule drei Grundsätze:

Jeder Schüler hat das Recht, ungestört zu lernen.

Jeder Lehrer hat das Recht, ungestört zu unterrichten.

Jeder muss immer die Rechte des anderen respektieren.

Wenn sich alle an diese drei Regeln hielten, wäre der Unterricht bereits störungsfrei. Da dies nicht der Fall ist, bietet der Besuch im Mediationsraum dem Schüler, der stört, die Möglichkeit, mit Hilfe eines Lehrers über seine Störungen nachzudenken und für sich einen Plan zu entwickeln, wie er sich in Zukunft produktiv in den Unterricht einbringen kann.

Der Mediationsraum ist in der Regel in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.50 Uhr besetzt. Muss ein Schüler häufiger den Mediationsraum aufsuchen, werden die Eltern darüber informiert. Sollten sich unsere Bemühungen als nicht erfolgreich erweisen, werden die Eltern zu einem Gespräch eingeladen, um das weitere Vorgehen gemeinsam zu besprechen.

Für den Erfolg unserer Anstrengungen sind wir auf Ihre Unterstützung und Hilfe angewiesen.

Die Schulleitung